

Inhaltsverzeichnis 23.02.2015

Lieferschein-Nr.: 8700127
Abo-Nr.: 721003
Themen-Nr.: 721.3
Ausschnitte: 3
Folgeseiten: 0
Total Seitenzahl: 3

Andreas Keller Weininformation
Herr Andreas Keller
Konkordiastrasse 12
8032 Zürich

		Auflage	Seite
22.02.2015	Schweiz am Sonntag / Ausgabe Aargau <i>OTTENBERG GRAND CRU AOC?</i>	70'014	1
22.02.2015	Schweiz am Sonntag / Ausgabe Basel <i>OTTENBERG GRAND CRU AOC?</i>	23'619	2
22.02.2015	Schweiz am Sonntag / Ausgabe Solothurn/Oberaargau <i>OTTENBERG GRAND CRU AOC?</i>	25'123	3

Hauptausgabe

Schweiz am Sonntag
5401 Baden
058/ 200 53 10
www.schweizamsonntag.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 70'014
Erscheinungsweise: wöchentlich



Themen-Nr.: 721.003
Abo-Nr.: 721003
Seite: 53
Fläche: 14'808 mm²

■ ENTKORKT

OTTENBERG GRAND CRU AOC?

Der Ottenberg oberhalb Weinfeldens im Kanton Thurgau sorgt für Schlagzeilen. «Grand Cru aus Mostindien» titelt Chefredaktor Thomas Vaterlaus auf dem Cover der neusten Ausgabe von «Vinum». Und im Innern des Hefts meint er etwas vorschnell: «Der Hausberg von Weinfeldens avanciert für Blauburgunder-Liebhaber endgültig zum Schweizer Grand Cru nach burgundischem Vorbild.»

Als Weinfelder Bürger auf dem Papier könnte ich ja stolz sein: Von der Autobahn bei Wigoltingen aus gesehen, erinnerte mich der Ottenberg schon immer ein wenig an den illustren Corton-Hügel bei Beaune im Burgund. Aber überprüfen wollte ich die Vaterlaus'sche These schon. Schliesslich ist einer der Vorzeigebetriebe vom Ottenberg, das Schlossgut Bachtobel, von Anfang an Mitglied der Vereinigung Mémoire des Vins Suisses. Also beschaffte ich mir die letzten sechs Jahrgänge des besten Pinot noir der vier Konkurrenten Bachtobel, Broger, Burkhart und Wolfer und degustierte sie blind, zusammen mit drei Koryphäen der Schweizer Weinszene. Das Resultat war verblüffend: Alle Weine bewegten sich tatsächlich auf sehr hohem Niveau, wobei Bachtobel und Wolfer vielleicht die Nase noch etwas weiter vorn hatten – zumindest beim aktuellen Jahrgang 2012.

Unser Kommentar zum **Pinot noir Grand Vin 2012** des Weinguts Wolfer ist zwar etwas ambivalent, aber häufig streiten sich ja die Degustatoren gerade über die grossen Weine: «Mittelkräftiges, jugendliches Rot; noch eher verschlossenes Bukett mit Noten von Mandelpaste, Safran, Curry; im Gaumen weicher Auftakt, prärente Säure, markantes, holzgeprägtes Tannin, würzig-rotfruchtige Aromatik, nachhaltig; noch nicht ganz harmonischer, umstrittener Wein.» 17 Punkte verdient er trotzdem – gleich viele wie die No 3 von Bachtobel. Lesen Sie mehr über die «Grands Crus» im «Swiss Wine Magazine», das Anfang März anlässlich der Schatzkammerpräsentation des Mémoire in Zürich erscheint

(www.mdvs.ch

ANDREAS KELLER



PINOT NOIR GRAND VIN 2012

Produzent: Weingut Wolfer, Weinfeldens

Herkunft: Thurgau

Appellation: Thurgau AOC

Rebsorte: Pinot noir

Beste Trinkereife: jetzt bis 2022

Passende Gerichte: Speck und Bohnen, Rindsbraten, Käse

Bewertung: 17 Punkte

Bezugsquelle: Weingut Wolfer, Bründlerbergstrasse 15, 8570 Weinfeldens, Tel. 071 622 26 41, www.wolferwein.ch, Fr. 29.– (ab März)

Schweiz am Sonntag
4051 Basel
061/ 927 26 00
www.schweizamsonntag.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 23'619
Erscheinungsweise: wöchentlich



Themen-Nr.: 721.003
Abo-Nr.: 721003
Seite: 53
Fläche: 15'420 mm²

ENTKORKT

OTTENBERG GRAND CRU AOC?

Der Ottenberg oberhalb Weinfeldens im Kanton Thurgau sorgt für Schlagzeilen. «Grand Cru aus Mostindien» titelt Chefredaktor Thomas Vaterlaus auf dem Cover der neusten Ausgabe von «Vinum». Und im Innern des Hefts meint er etwas vorschnell: «Der Hausberg von Weinfeldens avanciert für Blauburgunder-Liebhaber endgültig zum Schweizer Grand Cru nach burgundischem Vorbild.»

Als Weinfelder Bürger auf dem Papier könnte ich ja stolz sein: Von der Autobahn bei Wigoltingen aus gesehen, erinnerte mich der Ottenberg schon immer ein wenig an den illustren Corton-Hügel bei Beaune im Burgund. Aber überprüfen wollte ich die Vaterlaus'sche These schon. Schliesslich ist einer der Vorzeigebetriebe vom Ottenberg, das Schlossgut Bachtobel, von Anfang an Mitglied der Vereinigung Mémoire des Vins Suisses. Also beschaffte ich mir

die letzten sechs Jahrgänge des besten Pinot noir der vier Konkurrenten Bachtobel, Broger, Burkhart und Wolfer und degustierte sie blind, zusammen mit drei Koryphäen der Schweizer Weinszene. Das Resultat war verblüffend: Alle Weine bewegten sich tatsächlich auf sehr hohem Niveau, wobei Bachtobel und Wolfer vielleicht die Nase noch etwas weiter vorn hatten – zumindest beim aktuellen Jahrgang 2012.

Unser Kommentar zum **Pinot noir Grand Vin 2012** des Weinguts Wolfer ist zwar etwas ambivalent, aber häufig streiten sich ja die Degustatoren gerade über die grossen Weine: «Mittelkräftiges, jugendliches Rot; noch eher verschlossenes Bukett mit Noten von Mandelpaste, Safran, Curry; im Gaumen weicher Auftakt, präsent Säure, markantes, holzgeprägtes Tannin, würzig-rotfruchtige Aromatik, nachhaltig; noch nicht ganz harmonischer, umstrittener Wein.» 17 Punkte verdient er

trotzdem – gleich viele wie die No 3 von Bachtobel. Lesen Sie mehr über die «Grands Crus» im «Swiss Wine Magazine», das Anfang März anlässlich der Schatzkammerpräsentation des Mémoire in Zürich erscheint (www.mdvs.ch).

ANDREAS KELLER

PINOT NOIR GRAND VIN 2012

Produzent: Weingut Wolfer, Weinfeldens

Herkunft: Thurgau

Appellation: Thurgau AOC

Rebsorte: Pinot noir

Beste Trinkereife: jetzt bis 2022

Passende Gerichte: Speck und Bohnen, Rindsbraten, Käse

Bewertung: 17 Punkte

Bezugsquelle: Weingut Wolfer, Bründlerbergstrasse 15, 8570 Weinfeldens,

Tel. 071 622 26 41, www.wolferwein.ch,

Fr. 29.– (ab März)



Hauptausgabe

Schweiz am Sonntag
4500 Solothurn
058/ 200 47 74
www.schweizamsonntag.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 25'123
Erscheinungsweise: wöchentlich



Themen-Nr.: 721.003
Abo-Nr.: 721003
Seite: 53
Fläche: 15'353 mm²

■ ENTKORKT

OTTENBERG GRAND CRU AOC?

Der Ottenberg oberhalb Weinfelden im Kanton Thurgau sorgt für Schlagzeilen. «Grand Cru aus Mostindien» titelt Chefredaktor Thomas Vaterlaus auf dem Cover der neusten Ausgabe von «Vinum». Und im Innern des Hefts meint er etwas vorschnell: «Der Hausberg von Weinfelden avanciert für Blauburgunder-Liebhaber endgültig zum Schweizer Grand Cru nach burgundischem Vorbild.»

Als Weinfelder Bürger auf dem Papier könnte ich ja stolz sein: Von der Autobahn bei Wigoltingen aus gesehen, erinnerte mich der Ottenberg schon immer ein wenig an den illustren Corton-Hügel bei Beaune im Burgund. Aber überprüfen wollte ich die Vaterlaus'sche These schon. Schliesslich ist einer der Vorzeigebetriebe vom Ottenberg, das Schlossgut Bachtobel, von Anfang an Mitglied der Vereinigung Mémoire des Vins Suisses. Also beschaffte ich mir die letzten sechs Jahrgänge des besten Pinot noir der vier Konkurrenten Bachtobel, Broger, Burkhart und Wolfer und degustierte sie blind, zusammen mit drei Koryphäen der Schweizer Weinszene. Das Resultat war verblüffend: Alle Weine bewegten sich tatsächlich auf sehr hohem Niveau, wobei Bachtobel und Wolfer vielleicht die Nase noch etwas weiter vorn hatten – zumindest beim aktuellen Jahrgang 2012.

Unser Kommentar zum **Pinot noir Grand Vin 2012** des Weinguts Wolfer ist zwar etwas ambivalent, aber häufig streiten sich ja die Degustatoren gerade über die grossen Weine: «Mittelkräftiges, jugendliches Rot; noch eher verschlossenes Bukett mit Noten von Mandelpaste, Safran, Curry; im Gaumen weicher Auftakt, präsen Säure, markantes, holzgeprägtes Tannin, wür-

zig-rotfruchtige Aromatik, nachhaltig; noch nicht ganz harmonischer, umstrittener Wein.» 17 Punkte verdient er trotzdem – gleich viele wie die No 3 von Bachtobel. Lesen Sie mehr über die «Grands Crus» im «Swiss Wine Magazine», das Anfang März anlässlich der Schatzkammerpräsentation des Mémoire in Zürich erscheint (www.mdvs.ch).



ANDREAS KELLER

PINOT NOIR GRAND VIN 2012

Produzent: Weingut Wolfer, Weinfelden

Herkunft: Thurgau

Appellation: Thurgau AOC

Rebsorte: Pinot noir

Beste Trinkereife: jetzt bis 2022

Passende Gerichte: Speck und Bohnen, Rindsbraten, Käse

Bewertung: 17 Punkte

Bezugsquelle: Weingut Wolfer, Bründlerbergstrasse 15, 8570 Weinfelden, Tel. 071 622 26 41, www.wolferwein.ch, Fr. 29.– (ab März)